

Krawall auf der A93: Betrunkener Fahrer löst stundenlange Sperrung aus!

Ein Raser wurde auf der Nibelungenbrücke in Regensburg mit 136 km/h erwischt. Ihm drohen 800 Euro Strafe und Fahrverbot.

Nibelungenbrücke, 93047 Regensburg, Deutschland - In Regensburg sorgten am vergangenen Wochenende mehrere Geschwindigkeitskontrollen für Aufregung. Die Verkehrspolizei stellte auf der A93 und der Nibelungenbrücke zahlreiche Raser und Alkoholsünder. Während es zwischen Pentling und Regensburg an einer Baustelle eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 km/h gab, wurden insgesamt 3.839 Fahrzeuge gemessen, wobei 589 Fahrer zu schnell unterwegs waren. Der schnellste unter ihnen raste mit 115 km/h und muss nun mit einer Strafe von mindestens 480 Euro, zwei Punkten in Flensburg und einem einmonatigen Fahrverbot rechnen.

Besonders drastisch war die Kontrolle auf der Nibelungenbrücke, wo ein Fahrer mit 136 km/h blitzschnell die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h deutlich überschritt. Ihm drohen nun 800 Euro Strafe, zwei Punkte und ein Fahrverbot von drei Monaten. Gleichzeitig kam es auf der A93 zu einem schwerwiegenden Vorfall: Ein alkoholisierte Fahrer mit über zwei Promille verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug, krachte gegen die Leitplanke und verursachte eine zweistündige Totalsperre der Autobahn. Der Sachschaden wird auf etwa 18.000 Euro geschätzt. Weitere Details finden sich in **einem Bericht auf www.merkur.de**.

Details	
Ort	Nibelungenbrücke, 93047 Regensburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de